

Der Magistrat

Vorlage an die Stadtverordnetenversammlung

Vorlagennummer: **STV/0819/2022**
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
 Datum: 02.05.2022

Amt: Büro Bürgerbeteiligung und Lokale Agenda 21
 Aktenzeichen/Telefon: II-01/2022-KSM
 Verfasser/-in: Evelina Stober

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Magistrat		Beratung
Ausschuss für Klima-, Umwelt-, und Naturschutz, Stadtentwicklung, Energie und Verkehr		Beratung
Stadtverordnetenversammlung		Entscheidung

Betreff:
Grundsatzbeschluss Entwicklung Windenergieanlagen Vorranggebiet 4114a (Fernwald)

- Antrag:**
- „1. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat die Entwicklung der Windvorrangfläche 4114a laut Teilregionalplan Energie von 2016 voranzutreiben und dafür Gespräche mit möglichen Projektieren zu führen.
 2. Das Projekt soll als interkommunales Projekt mit den Gemeinden Fernwald und Buseck durchgeführt werden.
 3. Bei der Entwicklung des Windparks ist die Beteiligung der Anliegergemeinden und deren Bürger*innen eine Voraussetzung.“

Begründung:
 Für die Erreichung der Klimaschutzziele auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene ist der Ausbau der erneuerbaren Energien essentiell. Dafür müssen auch vor Ort die Windenergiepotenziale gehoben werden. Die Kommunen Buseck, Fernwald und Gießen als Eigentümerinnen der Fläche (die sich nicht in der Gemarkung Gießen befindet) streben daher die Entwicklung der Windvorrangfläche 4114 mit einer Gesamtgröße von 153 ha als interkommunales Projekt an. Hierbei soll ein möglichst reibungsloser Ablauf der Windparkentwicklung ermöglicht werden. Daher werden die Interessen unterschiedlicher Vertreter*innen (Kommunen, Projektierer, Gesellschaft, Vereine) herangezogen und unter fachlichen Aspekten abgewogen. Bürger*innenbeteiligung ist ein wesentlicher Bestandteil und soll zum einen über Informationsveranstaltungen und über die Möglichkeit der finanziellen Beteiligung stattfinden. Die Bedingungen werden in den Gesprächen mit den möglichen Projektierern vorgetragen. Zu den Informationsveranstaltungen werden die Verwaltungen zum gegebenen Zeitpunkt einladen.

W r i g h t (Bürgermeister)

Beschluss des Magistrats vom ____ . ____ . ____

Nr. der Niederschrift _____ TOP _____

- beschlossen
- ergänzt/geändert beschlossen
- abgelehnt
- zur Kenntnis genommen
- zurückgestellt/-gezogen

Beglaubigt:

Unterschrift